

SAP-Calls mit 92%- Chance bei Kurserholung auf 90 Euro

Nur von kurzen Korrekturbewegungen unterbrochen, befindet sich die SAP-Aktie (ISIN: DE0007164600), schon seit langer Zeit auf dem Weg nach unten. Seit dem November 2021, als die Aktie noch bei 129,74 Euro notierte, verlor die Aktie des Softwarekonzerns mehr als ein Drittel ihres Wertes und verzeichnete am 23. September 2022 bei 79,58 Euro ein neues 12-Monats-Tief. In den vergangenen Tagen konnte sich die Aktie nach der Nachricht, dass SAP nun verstärkt mit den Vereinigten Arabischen Emiraten zusammenarbeiten wolle, allerdings wieder auf ihr aktuelles Niveau bei 84,10 Euro erholen.

Erfüllen sich die Erwartungen der Experten von Jefferies & Company, die SAP zutrauen, erstmals in diesem Jahr die Erwartungen zu erfüllen und die Aktie mit einem Kursziel von 105 Euro zum Kauf empfehlen, dann könnte die Erholung noch weiter anhalten. Kann die Aktie ihre Erholung in den nächsten Wochen auf 90 Euro fortsetzen, wo sie zuletzt am 22. August 2022 notierte, dann werden Long-Hebelprodukte hohe Erträge ermöglichen.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 85 Euro

Der SG-Call-Optionsschein auf die SAP-Aktie mit Basispreis bei 85 Euro, Bewertungstag 16.12.22, BV 0,1, ISIN: **DE000SN2L965**, wurde beim SAP-Aktienkurs von 84,10 Euro mit 0,44 – 0,45 Euro gehandelt.

Wenn die SAP-Aktie in spätestens einem Monat auf 90 Euro zulegt, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,72 Euro (+60 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 78,403 Euro

Der UBS-Open End Turbo-Call auf die SAP-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 78,403 Euro, BV 0,1, ISIN: **DE000UK1UQT3**, wurde beim Aktienkurs von 84,10 Euro mit 0,59 – 0,60 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der SAP-Aktie auf 90 Euro wird der innere Wert des Turbo-Calls - unter der Voraussetzung, dass der Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt - auf 1,15 Euro (+92 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 75,041 Euro

Der Morgan Stanley-Open End Turbo-Call auf die SAP-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 75,041 Euro, BV 0,1, ISIN: **DE000MD1BL64**, wurde beim Aktienkurs von 84,10 Euro mit 0,92 – 0,93 Euro taxiert.

Kann sich die SAP-Aktie auf 90 Euro steigern, dann wird der innere Wert des Turbo-Calls auf 1,49 Euro (+60 Prozent) ansteigen.



Hebelprodukte von HSBC.
Mit wenig Einsatz viel bewegen. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter www.hsbc-zertifikate.de. Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

 **HSBC**

Beiersdorf-Calls mit 77% Chance bei Erreichen des Jahreshochs

Mit der Beiersdorf-Aktie (ISIN: DE0005200000), die noch am 13.9.22 bei 106,05 Euro ein neues Jahreshoch verzeichnen konnte, ging es im Zuge der generellen Marktschwäche deutlich nach unten. Nachdem die Aktie am 23.9.22 bei 99,32 Euro den Handelstag beendet hatte, startete sie mit einem Plus von knapp zwei Prozent in die neue Handelswoche.

In Erwartung eines starken Wachstums im dritten Quartal und von Marktanteilsgewinnen von Nivea bekräftigten Experten in ihren aktuellen Analysen mit Kurszielen von bis zu 128 Euro (Berenberg Bank) ihre Kaufempfehlungen für die Beiersdorf-Aktie. Mit Long-Hebelprodukten können Anleger bereits dann hohe Erträge erzielen, wenn die Aktie in den nächsten Wochen wieder ihre Jahreshoch bei 106 Euro erreicht.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 100 Euro

Der DZ Bank-Call-Optionsschein auf die Beiersdorf-Aktie mit Basispreis bei 100 Euro, Bewertungstag 18.11.22, BV 0,1, ISIN: [DE000DW4NB27](#), wurde beim Aktienkurs von 101,20 Euro mit 0,53 – 0,54 Euro gehandelt.

Legt die Beiersdorf-Aktie in spätestens zwei Wochen wieder auf 106 Euro zu, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,75 Euro (+39 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 95,882 Euro

Der Morgan Stanley-Open End Turbo-Call auf die Beiersdorf-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 95,882 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000MD5W0E4](#), wurde beim Aktienkurs von 101,20 Euro mit 0,55 – 0,57 Euro gehandelt.

Bei einem Kursanstieg der Beiersdorf-Aktie auf 106 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – unter der Voraussetzung, dass der Aktienkurs zuvor nicht auf die KO-Marke oder darunter fällt - auf 1,01 Euro (+77 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 92,916 Euro

Der HSBC-Open End Turbo-Call auf die Beiersdorf-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 92,916 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000HG3ZMJ1](#), wurde beim Aktienkurs von 101,20 Euro mit 0,82 – 0,83 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der Beiersdorf-Aktie auf 106 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 1,30 Euro (+57 Prozent) befinden.

Werbung



MEIN WEG AN DIE BÖRSE – GEHEN SIE MIT!

Bereiten Sie sich beim Börsenspiel Trader auf die Realität am Aktienmarkt vor und gewinnen Sie einen Jaguar F-PACE.

www.trader-boersenspiel.de

 SOCIETE
GENERALE

Morgan Stanley

Attraktive Indizes verdienen ein Zertifikat.

Wasserstoff, Lithium, Solarenergie – es gibt Entwicklungen, die sind dauerhafter als ein kurzfristiger Trend. Für solche Themen hat DER AKTIONÄR eigene Indizes entwickelt, in die Sie mit Index-Zertifikaten ganz einfach längerfristig investieren können. Es gilt also nun noch mehr: Mit uns können Sie über alles traden.

www.zertifikate.morganstanley.com

EINEN TRADE VORAUS

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Bei den dargestellten Wertpapieren handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen. Der Anleger trägt grundsätzlich bei Kursverlusten des Basiswertes sowie bei Insolvenz der Emittentin ein erhebliches Kapitalverlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Eine ausführliche Darstellung möglicher Risiken sowie Einzelheiten zu den Produktkonditionen sind den Angebotsunterlagen (den endgültigen Bedingungen, dem relevanten Basisprospekt einschließlich etwaiger Nachträge dazu sowie dem Registrierungsdocument) zu entnehmen. Etwaige hierin genannte Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit direkt oder indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich aller dieser Jurisdiktion unterliegenden Territorien und Außengebiete) oder an U.S.-Personen („U.S. persons“ wie in Regulation S des U.S. Securities Act 1933 oder dem U.S. Internal Revenue Code (jeweils in der jeweils geltenden Fassung) definiert) angeboten oder verkauft, verpfändet, abgetreten, ausgeliefert oder anderweitig übertragen, ausgeübt oder zurückgezahlt werden. © Copyright 2022 Morgan Stanley & Co. International plc. Alle Rechte vorbehalten.

DAX: Mit (Turbo)-Puts gegen weiteren Kursrutsch absichern

Mit Short-Hebelprodukten auf den DAX (ISIN: DE0008469008) lagen Anleger in den vergangenen Monaten oftmals richtig. Nach der kräftigen Kurserholung bis Mitte August 2022 auf bis zu 13.900 Punkte, gab der Index auf 12.700 Punkte nach, um danach bis Mitte September wieder auf 13.400 Punkte anzusteigen. Seit damals befindet sich der Index in einer steilen Abwärtsbewegung, die am 23.9.22 bei 12.180 Punkten ihren vorläufigen Tiefpunkt fand.

Für Anleger mit der Markteinschätzung, dass sich der Rückgang des DAX trotz zwischenzeitlich möglicher Stabilisierungsversuche in den nächsten Wochen noch weiter fortsetzen wird und auch ein Kursrutsch um weitere 500 Punkte auf bis zu 11.800 Punkte möglich ist, könnte eine Investition in Short-Hebelprodukte interessant sein.

Put-Optionsschein mit Basispreis bei 12.500 Punkten

Der BNP Paribas-Put-Optionsschein auf den DAX mit Basispreis bei 12.500 Punkten, Bewertungstag 16.12.22, BV 0,01, ISIN: [DE000PD02RY7](#), wurde beim Indexstand von 12.304 Punkten mit 7,32 – 7,33 Euro gehandelt.

Gibt der DAX in spätestens einem Monat auf 11.800 Punkte nach, dann wird sich der handelbare Preis des Puts auf etwa 9,25 Euro (+26 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Put mit Basispreis und KO-Marke bei 12.806,11 Punkten

Der HVB-Open End Turbo-Put auf den DAX, BV 0,01, ISIN: [DE000HC06Q70](#), mit Basispreis und KO-Marke bei 12.806,11 wurde beim Indexstand von 12.304 Punkten mit 5,01 – 5,02 Euro quotiert.

Gibt der DAX in naher Zukunft auf 11.800 Punkte nach, dann wird der innere Wert des Turbo-Puts - sofern der Index nicht auf die KO-Marke bei 12.806,11 Punkte oder darüber hinaus ansteigt – auf 10,06 Euro (+100,4 Prozent) ansteigen.

Open End Turbo-Put mit Basispreis und KO-Marke bei 12,991,55 Punkten

Der UBS-Open End Turbo-Put auf den DAX, BV 0,01, ISIN: [DE000UK6ZE01](#), mit Basispreis und KO-Marke bei 12,991,55, BV 0,01 wurde beim Indexstand von 12.304 Punkten mit 6,97 – 6,98 Euro quotiert.

Bei einem DAX-Stand von 11.800 Punkten wird der innere Wert des Turbo-Puts auf 11,91 Euro (+71 Prozent) ansteigen. Erreicht oder überschreitet der Index zuvor die KO-Marke, dann müssen sich Anleger mit dem Totalverlust des Kapitaleinsatzes abfinden.

Werbung



Cashback Trading

Traden für 0 €*

onemarkets by

UniCredit
Corporate & Investment Banking

***MEHR INFOS**

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker und Emittenten*:

Onlinebroker:	Smartbroker
Emittent:	Morgan Stanley, HSBC, UBS, Vontobel
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.12.2022
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 500,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.smartbroker.de
Onlinebroker:	Consorsbank
Emittent:	BNP Paribas, Société Générale, Citigroup, J.P. Morgan
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.12.2022
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.consorsbank.de
Onlinebroker:	Comdirect
Emittent:	Société Générale
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 30.09.2022
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.comdirect.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Werbung

**AB € 0,-
PRO ORDER**

**DADAT
BANK**

**ICH DADAT PRODUKTE DER
PREMIUMPARTNER TRADEN.**

DADAT – EINE MARKE DER BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AG
MEHR AUF DAD.AT/DEPOT Marketingmitteilung

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.